

Diese Fachtagung richtet sich insbesondere an alle Akteure im Bereich der (früh)kindlichen Bildung und Erziehung, an Mitarbeiter/innen aus Nachbarschaftsprojekten und dem Quartiersmanagement sowie an das Personal der entsprechenden Fachabteilungen der Bezirke und der Senatsverwaltung.

Die Tagungsgebühr beträgt 15,00 €
(incl. Mittagessen und Pausenversorgung)

zu überweisen an:
Zukunftsbau GmbH, Konto-Nr.: 33 45 200
Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00
Stichwort: „Fachtagung“

Veranstaltungsort

ist die WERKSTATT DER KULTUREN,
Wissmannstr. 32, 12049 Berlin
(U-Bhf. Hermannplatz, U7/U8)

Veranstaltungstermin

ist der 12. November 2008, 09:00 Uhr

Kontakt:

I.S.A. – servicestelle europa
Gabi Baringer
Strelitzer Str. 54, 10115 Berlin
Tel.: +49 – 30 – 67 12 95-06
Fax: +49 – 30 – 81 46 86 65
E-Mail: tagung@isa-online.eu
Web: www.isa-online.eu/tagung



Im Auftrag der Senatsverwaltung BWF, gefördert durch den Europäischen Sozialfonds

Projektträger: Zukunftsbau GmbH

Name: _____
Vorname: _____
Institution: _____
Adresse: _____
Tel. / Fax: _____
e-Mail: _____

Anmeldeschluss ist der 15.10.2008!

1. _____
2. _____
3. _____
Datum: _____
Unterschrift: _____

Anmeldung
Bitte per Fax oder E-Mail anmelden
Fax +49-30-81468665 / tagung@isa-online.eu
Ich melde mich verbindlich zur Fachtagung an und überweise die Gebühr auf das angegebene Konto.

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen:
(Bitte 3 Workshops auswählen. Jede/r kann an 2 Workshops teilnehmen)

Fachtagung
12. November 2008, 9:00 Uhr
in der Werkstatt der Kulturen

wohntnah statt bildungsfern
„Early Excellence“
als innovativer Ansatz für mehr Bildungsgerechtigkeit in Berliner Kinder- und Familienzentren

Informationen sensibilisieren aktivieren
servicestelle europa
www.isa-online.eu

wohntnah statt bildungsfern

Die schlechten Ergebnisse der PISA-Studie haben eine breite Diskussion zur Bildungspolitik in Deutschland angeregt.

„Bildungsferne“ Familien sowie schulischer und beruflicher Erfolg in Abhängigkeit von sozialer Herkunft sind Schlagworte dieser Diskussion.

Welche Projekte und Aktivitäten sind deshalb gefordert?

Gibt es Vorbilder und „gute Modelle“ im europäischen Ausland?

In Großbritannien gibt es seit vielen Jahren „Integrated Centres“, in denen neben der Kinderbetreuung vielfältige Angebote für die Familien aus dem „Kiez“ unter einem Dach vereint sind:

- Elternbildung
- Beratung
- Gesundheitsförderung
- arbeitsmarktpolitische Projekte
- Freizeitangebote
- und vieles mehr

Auch in Berlin entwickeln sich zahlreiche Kitas zu Familien(kompetenz)zentren, vernetzen sich unterschiedliche Einrichtungen und Professionen, vieles ist in Bewegung.

Mit dieser Fachtagung möchte die I.S.A. – service-stelle europa zur Diskussion und zum Austausch beitragen.

Wir wollen ein Forum bieten, wo sich die beteiligten Akteure, wie z. B. Kitas, Schulen, Familienzentren, Quartiersmanagement-Projekte u. a. über europäische Erfahrungen und aktuelle Entwicklungen in Berlin informieren und austauschen können.

Input

■ I1

„Multidisziplinär – vernetzt – partnerschaftlich“
Integrated Centres entwickeln und leiten – Impulse aus England

Mark Lambert,
Manager von „The Berries Children’s Centre“,
Wolverhampton, GB

■ I2

**„Early Excellence –
ein praktikables Reformmodell“**
Umsetzung in Deutschland und Berlin

Dr. Sabine Hebenstreit-Müller,
Direktorin des Pestalozzi-Fröbel-Hauses, Berlin

Workshops

(Jede/r Tagungsteilnehmer/in kann an 2 Workshops teilnehmen.)

■ W1

**„Familienzentren als Impulsgeber für vernetztes
und integriertes Handeln im Stadtteil“**

Gertrud Möller-Frommann, Familienzentrum
Mehringdamm
Ulrike Koch, Projekt Stadtteilmütter Kreuzberg

■ W2

**„Was heißt Elternsein heute?“ – Eltern forschen.
Europäisches Modellprojekt „Elternvolksuniversität“**

Katinka Beber, Jugendamt Friedrichshain-Kreuzberg

■ W3

**„Leitungskräfte machen sich stark“ Qualifizierung
von Leitungskräften für Familienzentren**

Mark Lambert, „The Berries Children’s Centre“
Regine Schallenberg-Diekmann,
INA.KINDER.GARTEN

■ W4

**„Was können wir von Europa lernen?“
Berufliche Austauschmöglichkeiten und
-projekte**

Klaudia Kopka, I. S. A. – service-stelle europa
Gabi Baringer, I. S. A. – service-stelle europa

■ W5

**„EEC macht Schule“
Der Early-Excellence-Ansatz als
Kooperationsmodell an Grundschulen**

Britta Papenguth, Fichtelgebirge-Grundschule
Elke Metzenthin, Neumark-Grundschule

■ W6

**„Von der Kita zum Familienzentrum –
Bildungsbegleitung in Zusammenarbeit
mit den Eltern“**

Ines Schulz, Kita Hasenburg von Fipp e.V.

Nähere Informationen zu den Workshops erhalten Sie auf folgender Homepage:
www.isa-online.eu/tagung